



FEUERWEHR **JAHRESREPORT '20**

Tätigkeitsbericht der Freiwilligen Feuerwehr Karlstetten



**NEUES KOMMANDO-
FAHRZEUG**

**RÜCKBLICK
2011 BIS 2020**



Inhalt

Worte des Kommandanten	2
Daten & Fakten	3
Rückblick 2011-2020	4 - 5
Neues Kommandofahrzeug	6 - 7
Feuerwehrjugend	8 - 9
Flugdienst des NÖ LFV	10
Kalender	Mittelteil
Chronik	11 - 19

Statistik

Die Statistik setzt sich aus den Eintragungen von Einsätzen, Übungen, Kursen und sonstigen Tätigkeiten in unserem Verwaltungssystem zusammen. Nicht enthalten sind die vielen kleinen Handgriffe und Arbeiten, die jedes Mitglied während eines Jahres oft zusätzlich leistet.

Art	Anzahl	Stunden
Einsätze:	28	641
Übungen:	35	721
Kurse:	34	527
Tätigkeiten:	31	478
Jugend:	17	364
Bewerbe:	3	96
Summe:	145	2777

Das entspricht ca. 115 Tagen

Impressum

Medieninhaber, Eigentümer, Herausgeber:
Freiwillige Feuerwehr Karlstetten, Wachau-
straße 5, 3121 Karlstetten

Für den Inhalt verantwortlich:
Feuerwehrkommandant HBI Gerhard Macher

Vervielfältigung: Digitaldruckverfahren

Redaktion:
Gerhard Macher, Markus Dürauer, Wolfgang
Nemec, Johann-Dieter Schmidt, Andreas
Linauer, Dominik Macher, Julian Nassion, Ve-
rena Schmidt, Nina Nemec, Evelyn Hofbauer

Redaktionsadresse:
Wachaustraße 5, 3121 Karlstetten
Tel: 02741/7454-10
E-Mail-Adresse: karlstetten@feuerwehr.gv.at

Fotos (sofern nicht gesondert angegeben):
© Copyright 2020 FF Karlstetten

Layout & Gestaltung:
Markus Dürauer

Erscheinungsweise:
1 Mal jährlich kostenlos für Gemeindebürger/
innen und Interessenten/innen



**Werte Gemeindebürgerinnen und werte
Gemeindebürger! Liebe Jugend!**

Das etwas andere Jahr 2020

Auch für uns Feuerwehren ist seit CO-VID-19 eine schwierige Zeit. Schon beim ersten Lockdown im Frühjahr mussten wir alle geplanten Übungen und Tätigkeiten absagen und unseren Dienstbetrieb auf das Minimalste reduzieren. Unser Feuerwehrhaus glich einem Geisterhaus. Wegen der Ansteckungsgefahr sollte sich niemand im Feuerwehrhaus aufhalten, außer zu dringenden Einsätzen. Die gesamte Einsatzmannschaft wurde auf 2 Gruppen aufgeteilt, um zu verhindern, dass bei einem Krankheitsfall die ganze Feuerwehr ausfällt. Nach Einsätzen mussten alle Fahrzeuge, die verwendeten Gerätschaften und auch das Feuerwehrhaus desinfiziert werden. Ähnliches erfuhr uns beim zweiten Lockdown im Spätherbst.

Leider fiel auch unser Feuerwehrfest und damit eine große Einnahmequelle für unsere Feuerwehr Corona zum Opfer. Auch sämtliche Bewerbe und vor allem das Landeslager der Feuerwehrjugend wurden abgesagt.

Nach den Lockerungen im Frühsommer konnten wir mit unseren geplanten Übungen wieder starten und die Ausbildung unserer 3 neuen aktiven Mitglieder beginnen.

Auch die Ausbildung in der Feuerwehrjugend und deren wöchentliches Treffen konnte zur Freude der Jugendlichen wie-

der durchgeführt werden.

Die bereits im Vorjahr geplante Anschaffung eines neuen Einsatzleit- und Transportfahrzeuges – der bestehende VW-Bus ist bereits 28 Jahre alt – konnte heuer trotz Corona durchgeführt werden.

Gemäß NÖ Feuerwehrgesetz muss im Jänner 2021 ein neues Feuerwehrkommando gewählt werden. Der Ausbildungsstand unserer Feuerwehr, vor allem aber die Motivation der gesamten Aktivmannschaft ist sehr hoch, sodass die Freiwillige Feuerwehr Karlstetten auch in Zukunft für die Sicherheit in unserer Gemeinde sorgen wird.

Nach diesem schwierigen Jahr 2020 bitten wir Sie wieder um Unterstützung um weiterhin unsere laufenden Ausgaben bewältigen zu können.

Ich darf mich bei der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit und auch finanzielle Unterstützung in diesem Jahr, bei den Unterstützenden Mitglieder, bei den Feuerwehren des Unterabschnittes, beim Roten-Kreuz Karlstetten, sowie bei allen Feuerwehrkameraden und ihren Familien recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank geht auch an die Bevölkerung, welche uns bei den jährlichen Sammel-Aktionen ganz besonders unterstützt und jene Firmen, welche durch ihre Werbeeinschaltungen den jährlichen Tätigkeitsbericht finanzieren.

In diesem Sinne wünsche Ich Ihnen alles Gute für das kommende Jahr. Bleiben Sie gesund und Gut Wehr!

Gut Wehr!

**HBI Gerhard Macher,
Feuerwehrkommandant**





Daten & Fakten des Jahres 2020

Lehrgänge und Ausbildungen

- **Feuerwehrkommandanten-Fortbildung:** Gerhard Macher, Markus Dürauer
- **Einsatzmaschinistenausbildung:** Daniel Rubisoier, Tobias Klopp-Vogelsang, Reinhard Spindler
- **Jugendbetreuer:** Johann-Dieter Schmidt
- **Löschmittelbedarf für den Einsatz:** Tobias Klopp-Vogelsang
- **Verhalten bei Tierrettung:** Tobias Klopp-Vogelsang
- **Peer Fortbildung:** Nina Nemec
- **Recht und Organisation für das Feuerwehrkommando:** Dominik Macher
- **Abschluss Feuerwehrkommandant:** Dominik Macher
- **Zeugmeister:** Lukas Matzinger
- **Ausbildungsgrundsätze, Gestaltung von Einsatzübungen:** Lukas Matzinger, Elisa Schmidt
- **Gruppenkommandantenausbildung:** Lukas Matzinger
- **Atenschutzgeräteträger:** Elisa Schmidt, Julian Schnisa
- **Arbeiten in der Einsatzleitung:** Julian Schnisa
- **Flughelfer-Fortbildung:** Markus Dürauer
- **Einsatzleit- und Kommunikationssystem (ELKOS):** Markus Dürauer
- **Bezirkssachbearbeiter EDV-Fortbildung:** Markus Dürauer
- **Fortbildung der Leiter des Verwaltungsdienstes auf Abschnitts- und Bezirksebene:** Markus Dürauer

Auszeichnungen

- **Verdienstzeichen 25 Jahre Feuerwehrdienst:** René Hubmayer
- **Verdienstzeichen 40 Jahre Feuerwehrdienst:** Franz Grill, Franz Gradinger, Anton Hofbauer, Leopold Stiegler
- **Bewerterverdienstabzeichen Silber:** Andreas Linauer
- **Verdienstmedaille des NÖ Landesfeuerwehrverbands 3. Klasse in Bronze:** Andreas Linauer

Ausbildungsprüfungen

- **Technischer Einsatz in Gold:** Julian Nassion, Daniel Rubisoier, Christoph Schmidt
- **Technischer Einsatz in Silber:** Tobias Klopp-Vogelsang, Lukas Matzinger, Verena Schmidt
- **Technischer Einsatz in Bronze:** René Hubmayer, Daniel Schmatz, Elisa Schmidt, Larissa Schmidt, Raphael Schmidt, Julian Schnisa, Ewald Schrittwieser, Reinhard Spindler

Beförderungen

- **Löschmeister:** Tobias Klopp-Vogelsang
- **Feuerwehrmann:** Elisa Schmidt, Julian Schnisa, Reinhard Spindler
- **Ehrenhauptlöschmeister:** Hannes Polak

Nachwuchs

- **Martin Polak:** Tobias-Vinzenz
- **Lukas Matzinger:** Klara
- **Evelyn Hofbauer:** Lena-Sophie

Neuzugänge

- Dominik Böhm
- Markus Bandion
- Gabriel Bichler
- Christoph Kitzweger

Unsere Jubilare

- **80. Geburtstag:** Franz Buchinger, Anton Letschka, Karl Häusler
- **60. Geburtstag:** Gerhard Macher, Alois Brader, Anton Kern jun.
- **50. Geburtstag:** Johann-Dieter Schmidt
- **40. Geburtstag:** Peter Gerstenmayer, Martin Polak
- **30. Geburtstag:** Stefan Speiser, Julian Nassion

Herzlichen Glückwunsch!

Wir trauern um

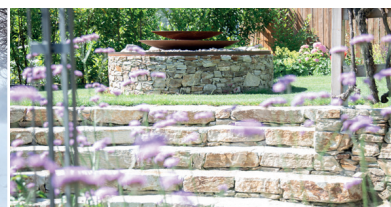
HFM Friedrich Barta
verstorben am 19.09.2020



Ehre seinem Andenken!



Maschinenring Service NÖ/Wien/eden



Das ganze Jahr für Sie da:

- Gartengestaltung
- Baumpflege
- Forstdienstleistungen
- Winterdienst
- Grünraumpflege
- Agrarservice
- Personalleasing

**Die Profis
vom
Land**

Ihr regionaler Ansprechpartner:
Maschinenring St. Pölten, Matthias Brader: 059060-362
stpoelten@maschinenring.at | www.maschinenring.at



Maschinenring



Rückblick von Gerhard Macher auf seine letzten zehn Jahre als Feuerwehrkommandant

Ein persönliches Resümee unseres Feuerwehrkommandanten über die Jahre 2011 bis 2020



Mein Entschluss im Feuerwehrkommando mitzuarbeiten begann vor 15 Jahren. Ich durfte mit meinem Vorgänger Helmut Wilhelm, der die Geschicke

unserer Feuerwehr als Kommandant von 2005-2010 bravourös führte, einiges erlernen und erfahren. In dieser Periode war unser großer Meilenstein die Planung und Finanzierung unseres neuen Tanklöschfahrzeuges, war doch unser damaliges TLF über 30 Jahre alt. Im Jahr 2010 konnten wir schlussendlich unser Schmuckstück segnen und in Betrieb nehmen. Einer der ersten Einsätze mit unserem neuen TLF war die verheerende und für die Mannschaft sehr fordernde Gas-Explosion in St.Pölten.

Die Wahlen rückten immer näher, Kommandant Wilhelm wollte aus privaten Gründen nicht mehr zur Wahl antreten. Es war an der Zeit ein neues Feuerwehrkommando zu formieren. Im Jänner 2011 wurden ich als Kommandant und Markus Dürauer als mein Stellvertreter gewählt. Mit dem Kameraden Wolfgang Nemec als Verwalter und Johann-Dieter Schmidt als Kassier war unser Kommando komplett. Mit Unterstützung der Mannschaft, allen voran erfahrenen Gruppen- und Zugskommandanten, sowie verschiedensten Sachbearbeitern waren wir für die kommenden 5 Jahre gut aufgestellt.

Nach den Wahlen ging die Arbeit auch schon los, vor allem das 130 Jahr Jubiläum der Feuerwehr Karlstetten stand an. Einerseits wurde der Abschnittsfeuerwehrtag im Frühjahr in Karlstetten durchgeführt,

andererseits fanden im Zuge unseres Feuerwehrfestes im Sommer zugleich die Abschnittsbewerbe statt. Nahezu 80 Bewerbungsgruppen folgten der Einladung nach Karlstetten. Nur durch die Hilfe vieler freiwilligen Helfern und der gesamten FF Mannschaft konnte dieses Mega-Fest durchgeführt werden, was auch gute Einnahmen brachte.

Trotz der Jubiläumsveranstaltungen wurde eifrig mit dem neuen Tanklöschfahrzeug geübt. Aufgrund des großen Wassertanks von 3000 Liter wurden wir desöfteren zu Brandeinsätzen in andere Bezirke alarmiert.

Im Jahr darauf fand eine groß angelegte Übung statt, die mein Stellvertreter Markus Dürauer mit Unterstützung weiterer Chargen ausgearbeitet hat. Übungsanlass war ein umgestürzter Reisebus mit etwa 20 verletzten Personen. Bei dieser Übung waren 24 Einsatzfahrzeuge von Rettung, Polizei und Feuerwehr, 80 Angehörige von Feuerwehr und weitere 40 Personen vom Rettungsdienst im Einsatz. Ein nicht alltägliches Übungsszenario, von dem alle anwesenden Rettungskräfte viel mitnehmen konnten.

Nach mühevoller und langer Vorbereitung in den kommenden Wintermonaten ging dann ein persönliches Highlight in Erfüllung: 3 meiner Kameraden und ich konnten das Goldene Leistungsabzeichen (die „Feuerwehrmatura“) erfolgreich absolvieren.

Unsere Feuerwehrjugend ist stolz auf 30 Jahre Jugendausbildung. Im Jahr 2013 wurde dieses Jubiläum im Zuge des Festaktes beim Feuerwehrfest groß gefeiert. Generell ist das Feuerwehrfest ein Fix-

punkt im jährlichen Feuerwehrkalender der FF Karlstetten, welches stets gut besucht wird und wir auch sehr dankbar für den jährlichen Reinerlös sind, den wir wieder für Investitionen brauchen.

Kein Jahr später mussten unsere Pager neu angeschafft werden: die alten analogen Pager wurden durch moderne digitale ersetzt. Vor allem der lang anhaltende Akku ermöglicht es den aktiven Mitglieder mobil zu sein und dennoch bei Einsätzen alarmiert zu werden.

Die nächsten Wahlen 2016 standen bevor. Mit einer sehr engagierten tollen Mannschaft hinter uns stellten sich Markus und ich der Wieder-Wahl zu Kommandant und Stellvertreter. Mit allen Stimmen bei der Wahl für mich als Kommandant und Markus weiterhin als Stellvertreter, im Beisein unseres Landesfeuerwehrkommandanten Didi Fahrafellner war die Motivation natürlich sehr hoch.

Nicht unerwähnt bleiben soll die durchgeführte „Helm-Aktion“ im Jahr 2018, bei der die heimischen Betriebe, die Gemeindeärzte und auch einige private Sponsoren großzügig die Anschaffung unserer neuen Einsatzhelme unterstützt haben.

Ein weiteres Highlight in 2018 war der technische Einsatz beim umgekippten Schweinetransporter zwischen Karlstetten und Untermamau – ein langer und auch fordernder, jedoch nicht alltäglicher Einsatz für alle eingesetzten Kräfte der eigenen und auch umliegenden Feuerwehren.

Aber nicht nur Einsätze, Übungen und andere Tätigkeiten führen uns immer wieder ins Feuerwehrhaus – auch die Kameradschaft wurde gepflegt. ►

FRANZ KÖBERL FEUERSCHUTZGERÄTE

A-3100 ST. PÖLTEN, JÖRGERSTRASSE 6, TEL. 02742/23143, KOEBERL@NORIS.AT – EINE MARKE VON NORIS

Feuerlöscher, Brandschutzartikel, Wandhydranten Sicherheitsbeleuchtung, RWA und BRE-Anlagen



Ob Kegelabend, gemeinsame Gegenbesuche bei Feuerwehrfesten, Geburtstagsjubilare gratulieren, bei Nachwuchs von FF Kameraden „Storch“ aufstellen, oder gemeinsames Grillen nach Übungen schaffte etwas Ausgleich und förderte die Kameradschaft.

Die jährlichen Einnahmen von Fest und Sammel-Aktionen werden stets in Neuanschaffung bzw. Wartung von Gerätschaften und vor allem der persönlichen Ausrüstung der Mitglieder investiert, sodass jedes Feuerwehrmitglied bestens ausgerüstet und für jeglichen Einsatz vorbereitet ist – sei es bei Brandeinsätzen gegen die Hitze aber auch bei Schneelage und Minusgraden ist jeder Kamerad gut geschützt – dies ist essentiell um Personen in jeder Notlage helfen zu können.

Nach 46 Jahren im aktiven Feuerwehrdienst, wo ich verschiedenste Aufgaben bekleiden durfte, und davon 15 Jahren im Feuerwehrkommando werde ich mich bei der kommenden Wahl nicht mehr zur Verfügung stellen. Ich möchte mehr Freizeit mit meiner Familie, besonders mit meinen drei Enkelkindern verbringen. Jedoch möchte ich diese schöne und prägende Zeit bei der Feuerwehr nicht missen.

Es ist an der Zeit die Verantwortung unserer Feuerwehr in jüngere Hände zu übergeben. Bei jedem einzelnen Feuerwehrkamerad aber besonders bei meinen Kommandomitgliedern möchte ich mich ganz herzlich bedanken für die tolle Unterstützung in den letzten beiden Perioden und dass wir bei Unstimmigkeiten immer einen Konsens zugunsten der Mannschaft finden konnten. Ich wünsche dem zukünftigen Kommando alles Gute und bestmögliche Unterstützung von der gesamten Mannschaft.

Resümee des Stellvertreters

Persönlicher Rückblick von Markus Dürauer auf die letzten 10 Jahre



Zehn Jahre sind vergangen, seit ich mich dazu entschlossen habe als Feuerwehrkommandant-Stellvertreter zu kandidieren und im Jänner

2011 (sowie 2016) von der Mitgliederversammlung gewählt wurde. In ein paar Wochen wird diese Aufgabe bei der FF Karlstetten für mich enden, denn ich werde aus persönlichen Gründen nicht mehr für eine Funktion im Kommando der FF Karlstetten zur Verfügung stehen. Eigentlich hätte ich es anders geplant gehabt, aber das Leben hält sich nicht immer an Pläne. Es ist daher Zeit für mich - ohne Wehmut aufkommen zu lassen - zurück zu blicken und diese, für mich persönlich prägenden Jahre, Revue passieren zu lassen:

Als ich mein Amt vor zehn Jahren begann, wollte ich die „Welt niederreißen“. Ich hatte viele Ideen, die ich unbedingt umsetzen wollte. Aber wenn es einen Tipp gibt, den ich meinem Nachfolger auf den Weg mitgeben möchte, dann ist es der folgende: Auch wenn du noch so viele Ideen hast, kannst du sie meist nur gemeinsam mit Anderen umsetzen. Du musst deine Pläne, auch wenn sie dir noch so richtig erscheinen, etwas zurücknehmen und gemeinsam im Team Ideen entwickeln, sie schärfen und gemeinsam realisieren. Das ist für jemanden wie mich, der von Berufs wegen, sehr viel „eigenbrötlerische Kopfarbeit“ leisten muss, nicht immer ganz leicht.

Nichtsdestotrotz oder vielleicht gerade deswegen ist uns als Team der FF Karlstetten in den letzten zehn Jahren viel gelungen, und ich durfte bei manchen Projekten eine Rolle spielen, die Gerhard in seinem Rückblick aufgezählt hat.

Was aber am schönsten für mich war ist, wenn man miterlebt wie großartig sich viele meiner Kameradinnen und Kameraden über die Jahre persönlich und fachlich gemausert haben. Wenn sie kurz nach der Grundausbildung eher unsicher sind und sich dann über die Jahre zu gestandenen Führungskräften entwickeln, deren Entscheidungen speziell im Einsatz nicht hinterfragt werden und fachlich fundiert sind.

Im Jahr 2015 konnte ich meine „Berufung Feuerwehr“ zum Beruf machen. Als Mitarbeiter des NÖ Landesfeuerwehrkommandos kümmere ich mich als Software-Architekt unter anderem um die Umsetzung von großen IT-Projekten. Seit Herbst trage ich auf Landesebene als Kommandant auch die Verantwortung über den Sonderdienst Flugdienst mit knapp 130 Mitgliedern aus allen Landesteilen. Diese Aufgabe erfüllt mich mit großem Stolz, bringt aber auch eine große Verantwortung mit sich.

Ganz herzlich möchte ich meinem Kommandanten Gerhard für die großartige Führung der FF Karlstetten und auch allen Kameradinnen und Kameraden für die tolle Arbeit danken. Es war mir eine große Freude!

Mein Herz wird immer für die Feuerwehr schlagen und ich werde der FF Karlstetten immer treu verbunden bleiben.



BioPLATZL

**Der innovative
Ab Hof Laden**

- Produkte aus kontrolliert biologischer Landwirtschaft.
- Täglich 24 Stunden geöffnet!
- Selbstbedienung – Einkaufen ohne Wartezeit!

Maierhofer
BIOPLATZL

Rudolf & Sabine Maierhofer, Obermamau 14
3121 Karlstetten, Tel: +43 (664) 10 77 66 1



Das neue Kommandofahrzeug wurde von Porsche Wr. Neustadt mit der Sondersignalanlage ausgestattet (Foto: M. Fischer, FIMS.at)

Das neue Kommandofahrzeug der FF Karlstetten

Neuer Volkswagen Transporter 6.1 ersetzt Vorgänger aus dem Jahr 1992

Bei den meisten zeitkritischen Einsätzen rückt das Kommandofahrzeug mit Einsatzleiter und Führungsgehilfe besetzt als erstes Fahrzeug aus. Da sich in den letzten Jahren beim alten VW Transporter (Baujahr 1992) die Probleme häuften, entschied sich die FF Karlstetten schon im Jahr 2018 das Fahrzeug zu ersetzen. In einigen Besprechungen wurden folgende Musskriterien festgelegt:

- **Neun nutzbare Sitzplätze**, damit das Fahrzeug auch als Transportfahrzeug für die Feuerwehrjugend eingesetzt werden kann.
- **Allradantrieb**, damit man auch bei schlechten Witterungsverhältnissen sicher unterwegs ist.
- **Niedrige Bauhöhe**, um die Anfälligkeit für Seitenwind möglichst gering zu halten.
- **Ausreichend Gewichtsreserve**, um Nutzlast zuladen zu können und schwere Anhänger ziehen zu können.
- **Motorische Leistungsreserve**, damit das Ziehen von schweren Anhängern

sicher möglich ist.

- **Klimaanlage**, um auch bei hohen Außentemperaturen ein ermüdungsfreies Lenken des Fahrzeugs zu gewährleisten.
- **Umfangreiche feuerwehrtechnische Beladung**, um Erstmaßnahmen setzen zu können.
- **Sämtliche nötige Kommunikations- und Führungsmittel**, um im Einsatzfall als mobile Einsatzleitstelle fungieren zu können.
- **Langlebigkeit des Fahrzeugs** von mindestens 25 Jahren.

Auf Basis dieser Kriterien wurden mehrere in Frage kommende Fahrzeugtypen evaluiert und schließlich der VW Transporter 6 in Allradausführung und mit automatischem DSG-Getriebe als Plattform ausgewählt.

Nach Einholung der Förderungszusagen und Sicherstellung der Lieferbarkeit des Fahrzeugs erfolgte im Jahr 2019 die Bestellung über den NÖ Landesfeuerwehrverband bei Porsche Österreich.

Im Juni 2020 war das Fahrzeug schließlich gefertigt und traf für die feuerwehrtechnischen Umbauten bei Porsche Wr. Neustadt ein. Dort wurden sämtliche nötige elektrische Arbeiten, wie der Aufbau der Sondersignalanlage und der Einbau der Funkgeräte durchgeführt.

Im September war das neue Fahrzeug für einen ersten Kurzbesuch in Karlstetten und konnte von den Feuerwehrkameraden und von den Vertretern des Gemeinderats besichtigt werden, bevor es zur Fa. Dlouhy nach Tulln für die Einbauten eines Ladensystems im Heck und eines klappbaren Schreibtisches für die Lageführung überstellt wurde.

Die finale Auslieferung ist bis dato aufgrund der COVID-19 Situation noch nicht erfolgt. Es bleibt aber zu hoffen dass das Fahrzeug mit Jahreswechsel 2020/2021 in Dienst gestellt werden und die Einschulung der Mannschaft erfolgen kann.



CAR DOC
Ihr Meisterbetrieb in Sachen
KFZ - Technik und Mechatronik

Jürgen Schmidt
Marienstraße 6 | 3121 Karlstetten
Tel: + 43 (0) 676/ 73 78 400
E-Mail: juergen_schmidt@aon.at

www.cardoc.at



Beladung (Auszug)

- 1 tragbarer Feuerlöscher (Glutbrandpulver 12 kg)
- 1 tragbarer Schaumlöscher (Bioversal 10 Liter)
- 1 Löschdecke
- 1 Notfallrucksack
- 5 Verkehrsleitkegel faltbar
- 2 Faltsignal „Feuerwehr“
- 6 Weitwarnblitzleuchten orange
- 1 Weitwarnblitzleuchte rot
- 1 Weitwarnblitzleuchte grün
- 1 Kiste mit Handwerkzeug
- 1 Brechwerkzeug (Haligan)
- 2 Handlampen Streamlight
- 5 Warnwesten orange
- 1 Einsatzleiter-Weste
- 1 Tablet mit Telefoniefunktion
- 1 Koffer Führungsmittel
- 1 Satz Straßenpläne
- 1 Whiteboard
- 1 Pannenset

Fahrzeug-Ausstattung:

- LED Blaulichtbalken
- Frontblitzer im Kühlergrill
- Heckwarnanlage mit Blaulicht und Verkehrsleiteinrichtung
- Zwei digitale Fahrzeugfunkgeräte mit GPS-Verortung
- Durchsage-Anlage
- Umfeldbeleuchtung



Das Blaulicht am Dach und die Blitzer machen das Fahrzeug weithin sichtbar (Foto: M. Fischer, FIMS.at)



Foto: Bedienelemente, Funk und Tablet haben Fahrer und Fahrzeugkommandant in Griffweite.

Technische Daten:

- **Marke:** VW Transporter 6.1 (langer Radstand)
- **Gesamtgewicht:** max. 3.500 kg
- **Sitzplätze:** 9
- **Kraftstoff:** Diesel
- **Leistung:** 205 PS
- **Antrieb:** Allrad (4-Motion)
- **Getriebe:** 6-Gang DSG
- **Extras:** Navigationssystem, Rückfahrkamera, Klimaanlage, Nebelscheinwerfer



Klenk & Meder

E L E K T R O T E C H N I K



UNSER JAHR 2020

NEUES AUS DER FEUERWEHRJUGEND

Auf zur
FEUERWEHR



Das Corona-Virus hat auch unser Jahr ganz schön durcheinander gebracht. Aber wir haben das Beste draus gemacht.



Noch im Jahr 2019 haben wir die Erprobungen bestanden. Dabei wird viel Feuerwehrwissen abgeprüft. Aber wir waren gut vorbereitet und haben unsere Streifen bekommen.



Am 24. Dezember war unser Jugendraum für Gäste offen und wir konnten vielen Kindern die Wartezeit auf's Christkind verkürzen. Gegen den Hunger haben wir Würstel gekocht.

Wir HEIZEN Ihnen ein - Ihr NahwärmeverSORGER !

**HSH Bioenergie
GmbH & Co.KG**

Traisenpromenade 51
3100 St. Pölten

hsh-bioenergie@hp-engineering.at
Tel: 02742 - 360 356



Gute Wärme aus Holz wächst nach !

Die Mitglieder unserer Feuerwehrjugengruppe

- Jonas Atzinger (seit 01.10.19)
- Leonie Atzinger (seit 01.10.19)
- Florian Klauser (seit 01.10.19)
- Simon Trischler (seit 15.03.19)
- Bernhard Feichtinger (seit 01.03.19)
- Felix Zeillerbauer (seit 01.09.17)
- Sophie Baumgartner (seit 01.01.2017)
- Fabian Aschauer (seit 22.06.16)
- Gregor Schmidt (seit 07.05.16)
- Sophia Gesternmayer (seit 01.01.16)



Bei unserem Tag der offenen Tür haben wir im Jugendraum Seilziehen gespielt. Wer hat wohl gewonnen?



Auch wenn uns Corona bei vielen Dingen einen Strich durch die Rechnung gemacht hat: Den Wissenstest konnten wir dennoch bestreiten. Alles ist gut gegangen!



Ein Badenachmittag im Schwimmteich unseres Jugendbetreuers

Wissenstestspiel 2020

Wissenstestspiel in Bronze

- Bernhard Feichtinger
- Florian Klauser
- Leonie Atzinger
- Jonas Atzinger
- Leonidas Kunze
- Clara Beisteiner



Nächstes Jahr gibt's hoffentlich wieder Bewerbe! Wir freuen uns schon wieder auf faire Wettkämpfe!



Hast du auch Lust zu uns zu kommen?
Unsere Feuerwehrjugendstunden finden
Freitags von 17:30 bis 19:30 statt.
Komm einfach vorbei!



Wissenstest 2020

Wissenstest in Gold:

- Sophie Baumgartner
- Sophia Gestenmayer

Wissenstest in Silber

- Gregor Schmidt
- Felix Zeilerbauer

Wissenstest in Bronze

- Theresa Beisteiner
- Isabelle Bandion
- Viktoria Schrenk
- Sara Schmalek
- Simon Trischler
- Nina Ettenauer



Martin Buchriegler
Energieholzernte

- Ernte und Handel von Energieholz
- Straßen freischneiden
- Holzschlägerung und Bringung
- Baggerarbeiten
- Böschungsmulchen

Kontakt:

■ Mobil: +43 (0)664/ 7367 6011

■ Büro: Hinter den Gärten 6, 3121 Karlstetten

■ e-mail: office@energieholzernte.at

■ INFO: www.energieholzernte.at





Mitglieder des Flugdienstes bereiten einen Löschwassertransportbehälter für den Transport am Blackhawk vor (Foto: M. Fischer, NÖ LFK)

Der fliegende Sonderdienst der NÖ Feuerwehren

Der Flugdienst des NÖ Landesfeuerwehrverbandes im Kurzporträt

Immer dann, wenn bei Feuerwehreinsätzen Unterstützung von Hubschraubern oder Flugzeugen nötig wird, kommt der Flugdienst zum Einsatz. Diese Sondereinheit des NÖ Landesfeuerwehrverbandes verfügt über vier Stützpunkte in Niederösterreich und hat rund 120 speziell ausgebildete Mitglieder.

Aufgabe des Flugdienstes ist vor allem die Unterstützung

- der Feuerwehren bei der **Brandbekämpfung aus der Luft**, vor allem bei Waldbränden
- beim Einsatz von Luftfahrzeugen im Zuge von Hochwassereinsätzen und Katastropheneinsätzen, etwa zur **Notversorgung der Bevölkerung**, zur **Dammsicherung** und bei **Evakuierungsflügen**.

Um diesen Aufgaben nachkommen zu

können werden neben der exzellent ausgebildeten Mannschaft auch eine große Anzahl spezieller Gerätschaften (Löschwassertransportbehälter, Transportnetze, Gurte, Seile, Verbindungsmittel, mobile Löschwasserbehälter usw.) vorgehalten.

Der Feuerwehr-Flugdienst verfügt aber über keine eigenen Luftfahrzeuge, sondern setzt Luftfahrzeuge des Bundesministeriums für Inneres (Flugpolizei), des Bundesheeres und von privaten Anbietern ein.

Die Ausbildung der Mitglieder des Flugdienstes umfasst etwa:

- Organisation von Landeplätzen
- Vorbereiten von Lasten und Personen für den Lufttransport
- Kommunikation über Funk mit dem Luftfahrzeug
- das Einweisen des Luftfahrzeugs

- Kartenkunde und Luftaufklärung
- Arbeit mit der Winde und am Tau
- Organisation des Lufttransports von Bodenmannschaften
- Betreiben der fliegerischen Einsatzleitung
- Unterstützung der örtlichen Einsatzleitung
- Betankung von Luftfahrzeugen

Im Jahr 2020 kam der Flugdienst mehrmals zum Einsatz, u.a. bei einem großen Schilfbrand am Neusiedlersee im Burgenland und bei einem großen Waldbrand im Bezirk Wr. Neustadt.

Selbst seit einigen Jahren Mitglied des Flugdienstes wurde der Karlstettner Feuerwehrkommandant-Stellvertreter am 17. Oktober von Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner zum Kommandanten des Sonderdienstes ernannt.



Markus Dürauer (Mitte) ist seit 17. Oktober Kommandant des Sonderdienstes (Foto: M. Fischer, NÖ LFK)

Flugdienst-Stützpunkte:

- Basisgruppe Mitte: NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum und FF Tulln-Stadt
- Basisgruppe West: FF Amstetten
- Basisgruppe Süd: FF Wr. Neustadt
- Basisgruppe Nord: FF Dobersberg

Oktober			November			Dezember		
Fr	1		Mo	1	Allerheiligen	Mi	1	
Sa	2		Di	2	Allerseelen	Do	2	
So	3		Mi	3	P	Fr	3	B
Mo	4		Do	4		Sa	4	
Di	5		Fr	5		So	5	Zweiter Advent
Mi	6		Sa	6		Mo	6	
Do	7		So	7		Di	7	REP RMP
Fr	8		Mo	8	B	Mi	8	Maria Empfängnis
Sa	9		Di	9		Do	9	
So	10		Mi	10		Fr	10	
Mo	11	B	Do	11	RMP	Sa	11	
Di	12		Fr	12	GS	So	12	Dritter Advent
Mi	13		Sa	13		Mo	13	P
Do	14	REP RMP	So	14		Di	14	
Fr	15		Mo	15	Hl. Leopold	Mi	15	
Sa	16		Di	16		Do	16	
So	17		Mi	17		Fr	17	GS
Mo	18		Do	18		Sa	18	
Di	19		Fr	19		So	19	Vierter Advent
Mi	20		Sa	20		Mo	20	B
Do	21		So	21		Di	21	
Fr	22		Mo	22	B	Mi	22	
Sa	23		Di	23		Do	23	
So	24		Mi	24		Fr	24	Hl. Abend
Mo	25	B	Do	25		Sa	25	Christtag
Di	26	Nationalfeiertag	Fr	26	FF-Glühweinstand	So	26	Stefanitag
Mi	27		Sa	27	beim Adventmarkt	Mo	27	
Do	28		So	28	Erster Advent	Di	28	
Fr	29		Mo	29		Mi	29	
Sa	30		Di	30		Do	30	
So	31					Fr	31	Silvester

ushalte RMP Restmüll Mehrpersonenhaushalte ● Neumond ○ Vollmond



Freiwillige Feuerwehr Karlstetten

www.feuerwehr-karlstett.at

Jänner			Februar				März					
Fr	1	Neujahr	Mo	1	B		Mo	1	B		D	
Sa	2		Di	2			Di	2			F	
So	3		Mi	3			Mi	3			S	
Mo	4	B	Do	4	R MP		Do	4	R EP	R MP	GS	S
Di	5		Fr	5			Fr	5				M
Mi	6	Hl. Drei Könige	Sa	6			Sa	6				D
Do	7	R EP	So	7	R MP		So	7				M
Fr	8		Mo	8			Mo	8				D
Sa	9		Di	9			Di	9				F
So	10		Mi	10			Mi	10				S
Mo	11	P	Do	11			Do	11				S
Di	12		Fr	12			Fr	12				M
Mi	13	●	Sa	13			Sa	13		●		D
Do	14		So	14	Valentinstag		So	14				M
Fr	15		Mo	15	B		Mo	15	B			D
Sa	16		Di	16	Faschingdienstag		Di	16				F
So	17		Mi	17	Aschermittwoch		Mi	17				S
Mo	18	B	Do	18			Do	18				S
Di	19		Fr	19			Fr	19				M
Mi	20		Sa	20			Sa	20				D
Do	21	GS	So	21			So	21				M
Fr	22		Mo	22	P		Mo	22				D
Sa	23		Di	23			Di	23				F
So	24		Mi	24			Mi	24				S
Mo	25		Do	25			Do	25				S
Di	26		Fr	26			Fr	26				M
Mi	27		Sa	27			Sa	27				D
Do	28	○	So	28			So	28	Palmsonntag		○	M
Fr	29						Mo	29	B			D
Sa	30						Di	30				F
So	31						Mi	31				

B

Biomüll

GS

Gelber Sack

P

Papier

R EP

Restmüll Einpersonenhaush



April				Mai				Juni			
Do	1	R MP	Gründonnerstag	Sa	1		Staatsfeiertag	Di	1		
Fr	2	P	Karfreitag	So	2			Mi	2		
Sa	3		Karsamstag	Mo	3			Do	3		Fronleichnam
So	4		Ostersonntag	Di	4		St. Florian	Fr	4		
Mo	5		Ostermontag	Mi	5			Sa	5		
Di	6			Do	6			So	6		
Mi	7			Fr	7			Mo	7	B	
Do	8			Sa	8			Di	8		
Fr	9			So	9		Muttertag	Mi	9		
Sa	10			Mo	10	B		Do	10		●
So	11			Di	11		●	Fr	11		
Mo	12	B	●	Mi	12			Sa	12		
Di	13			Do	13		Chr. Himmelfahrt	So	13		Vatertag
Mi	14			Fr	14			Mo	14	B	
Do	15	GS		Sa	15			Di	15		
Fr	16			So	16			Mi	16		
Sa	17			Mo	17	P		Do	17		
So	18			Di	18			Fr	18		
Mo	19			Mi	19			Sa	19		
Di	20			Do	20			So	20		
Mi	21			Fr	21		Feuerwehrfest	Mo	21	B	
Do	22			Sa	22		Feuerwehrfest	Di	22		
Fr	23			So	23		FF-Fest / Pfingstso.	Mi	23		
Sa	24			Mo	24		Pfingstmontag	Do	24	R EP R MP	○
So	25			Di	25	B		Fr	25		
Mo	26	B		Mi	26		○	Sa	26		
Di	27		○	Do	27	R MP		So	27		
○ Mi	28			Fr	28	GS		Mo	28	P	
Do	29	R EP R MP		Sa	29			Di	29		
Fr	30			So	30			Mi	30		
				Mo	31						

haushalte R MP Restmüll Mehrpersonenhaushalte ● Neumond ○ Vollmond




Sie können sich diese Einträge jetzt auch einfach in Ihren Kalender am Computer importieren. Nähere Informationen erhalten Sie unter folgendem Link:

<http://tinyurl.com/ffkmuellkalender>



Freiwillige Feuerwehr Karlstetter

www.feuerwehr-karlstetter.de

Juli			August			September		
Do	1		So	1		Mi	1	
Fr	2		Mo	2	B	Do	2	
Sa	3		Di	3		Fr	3	
So	4		Mi	4		Sa	4	
Mo	5	B	Do	5		So	5	
Di	6		Fr	6		Mo	6	
Mi	7		Sa	7		Di	7	●
Do	8	GS	So	8		Mi	8	
Fr	9		Mo	9	P	Do	9	
Sa	10	●	Di	10		Fr	10	
So	11		Mi	11		Sa	11	
Mo	12		Do	12		So	12	
Di	13		Fr	13		Mo	13	B
Mi	14		Sa	14		Di	14	
Do	15		So	15	Maria Himmelfahrt	Mi	15	
Fr	16		Mo	16	B	Do	16	R MP
Sa	17		Di	17		Fr	17	
So	18		Mi	18		Sa	18	
Mo	19	B	Do	19	R EP R MP GS	So	19	
Di	20		Fr	20		Mo	20	P
Mi	21		Sa	21		Di	21	○
Do	22	R MP	So	22		Mi	22	
Fr	23		Mo	23	B	Do	23	
Sa	24	○	Di	24		Fr	24	
So	25		Mi	25		Sa	25	
Mo	26		Do	26		So	26	
Di	27		Fr	27		Mo	27	B
Mi	28		Sa	28		Di	28	
Do	29		So	29		Mi	29	
Fr	30		Mo	30	B	Do	30	GS
Sa	31		Di	31				

B Biomüll GS Gelber Sack P Papier R EP Restmüll Einzelpersonenhaus





Kellerbrand in der Quellenstraße

3. Dezember 2019

Am 3. Dezember 2019 um 10:41 Uhr, wurde der gesamte Unterabschnitt III zu einem Kellerbrand in Karlstetten, in der Quellenstraße, alarmiert. Unmittelbar nach der Alarmierung durch die Bezirksalarmzentrale rückte das Tanklöschfahrzeug zum Einsatzort aus. Drei Kameraden der Fahrzeugbesatzung rüsteten sich während der Zufahrt zum Einsatzobjekt mit Atemschutzgeräten aus. Am Einsatzort eingetroffen wurde sofort mittels Hohl-

strahlrohr der (zum Glück noch relativ kleine) Brand in einem Kellerraum gelöscht. Da es aber zu einer enormen Rauchentwicklung gekommen war, wurde parallel zu den Löscharbeiten mit der Druckbelüftung begonnen. Zwei Kaninchen, die sich im Keller befunden haben, konnten erfolgreich gerettet werden. Nach gut einer Stunde war der Einsatz beendet und die Feuerwehr konnte ins Feuerwehrhaus einrücken und die Gerätschaften versorgen.



Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Karlstetten

10. Jänner 2020

Die Jahreshauptversammlung 2020 fand am 10. Jänner im GH Lind statt. Zahlreiche Ehrengäste - unter anderem Pfarrer Mag. Josef Piwowarski, sowie Bürgermeister Mag. Anton Fischer - kamen der Einladung des Kommandos nach. Aber auch viele Feuerwehrkameraden und unterstützende Mitglieder folgten der Einladung zur jährlichen Mitgliederversammlung. Das Kommando, die einzelnen verantwortlichen Fachchargen und Warte zogen bei

ihren Berichten für das abgelaufene Jahr durchwegs positives Resümee. Nach den Beförderungen und offiziellen Neuannahmen gab es noch die für das Jahr 2020 geplanten Voranschläge sowie Berichte zu Neuanschaffungen. Nach Ende des offiziellen Teils ließ man den Abend nach einem Imbiss im GH Lind ausklingen.

Fahrzeugbergung

29. Jänner 2020

Um 07:53 Uhr wurde die Freiwillige Feuerwehr Karlstetten zu einer Fahrzeugbergung zwischen Karlstetten und Obermamau alarmiert. Vermutlich aufgrund der winterlichen Straßenbedingungen verlor ein Fahrzeuglenker die Kontrolle über sein Auto, kam ins Schleudern und überschlug sich mit dem Fahrzeug. Der Fahrer des verunfallten Fahrzeuges erlitt bei dem Unfall zum Glück keine Verletzungen. Zwecks Fahrzeugbergung mit dem Kran wurde die FF St.Pölten-Stadt angefordert. Nach rund einer Stunde war der Einsatz beendet und die Fahrbahn wieder frei passierbar.

Sturmeinsätze im Dunkelsteinerwald

4. Februar 2020

Um 09:06 Uhr wurde die Freiwillige Feuerwehr Karlstetten zu einem Sturmeinsatz im Dunkelsteinerwald alarmiert. „Baum über Straße“ lautete der Text am Pager der Feuerwehrkameraden. Durch den starken Sturm wurden zwei Bäume auf der L162 zwischen dem Ortsgebiet von Weyersdorf und dem Gemeindegebiet von Gansbach entwurzelt und stürzten über die Fahrbahn. Durch die ebenfalls alarmierte FF Weyersdorf konnten die Baumstämme bereits entfernt werden und so unterstützen die Kameraden der FF Karlstetten lediglich bei der Reinigung der Fahrbahn, welche im Anschluss wieder für den Fahrzeugverkehr freigegeben werden konnte.

Einige Minuten später wurde bei der BAZ St. Pölten nochmals eine unpassierbare Straße durch umgestürzte Bäume zwischen Dreihöf und Griechenburg gemeldet. Die Straße wurde abgesucht, es konnte jedoch kein querliegender Baum gefunden werden.



GmbH

**HOLZBAU
GERSTENMAYER**

Zimmerei - Spenglerei - Dachdeckerei



Zwischendeckenbrand in Flinsbach

17. Februar 2020

Um 00:38 Uhr wurde der gesamte Unterabschnitt III zu einem Brandeinsatz nach Flinsbach alarmiert. Die Besitzer eines Wohnhauses hatten Brandgeruch wahrgenommen und die Feuerwehr alarmiert. Durch die Einsatzkräfte der Feuerwehren konnte der Brand in einer Zwischendecke eines Zubaus lokalisiert werden. Da jedoch die Zwischendecke nicht zugänglich war, musste die Blecheindeckung geöffnet werden. Dies erfolgte mit einer speziellen Rettungssäge unter Atemschutz. Erst danach konnte der Brand von oben als auch von unten unter Kontrolle gebracht bzw. abgelöscht werden. Nach dem Einsatz wurden die eingesetzten Geräte gereinigt, bevor man schließlich zu Bett gehen konnte.



Kegelabend

10. Jänner 2020

Es gehört schon fast zur Tradition – Kam. Rudolf Fischer organisiert die Kegelbahn und ein gemütlicher Kameradschaftsabend findet statt. Mehr als 20 Kameraden folgten der Einladung des Kommandos auf der ESV Kegelanlage am Hauptbahn-

hof St. Pölten einen gemütlichen und lustigen Kegelabend zu verbringen. In vier Mannschaften wurde die Besten der Feuerwehr gekürt, wobei mit Sicherheit nur das Sportliche im Vordergrund stand!

Sturmeinsätze

24. Februar 2020

Kurz nach Mitternacht wurde die Freiwillige Feuerwehr Karlstetten zu einem technischen Einsatz alarmiert. Auf der Landesstraße zwischen der Kat. Gemeinde Rosenthal und dem Ortsgebiet von Doppel war aufgrund des heftigen Sturmes ein Baum auf die Straße gefallen und musste entfernt werden. In kurzer Zeit konnte die Mannschaft des Tanklöschfahrzeuges den Baum zersägen und anschließend die Verkehrsflächen wieder frei machen. Währenddessen wurde bereits ein Folgeeinsatz alarmiert. Zwischen Obermamau und St. Pölten blockierte ebenfalls ein Baum die Fahrbahn einer Landesstraße. Angekommen am Einsatzort stellte sich heraus, dass die Straße bereits wieder frei gemacht worden war, weshalb ins Feuerwehrhaus eingedrückt werden konnte.



Schadstoffschulung

23. Jänner 2020

Um das Wissen zum richtigen Umgang mit gefährlichen Stoffen aufzufrischen führte die FF Karlstetten am 23. Jänner 2020 eine Schadstoffschulung im Feuerwehrhaus durch. Nachdem einleitend das Thema kurz theoretisch besprochen wurde, ging es in der Fahrzeughalle um den richtigen Umgang mit den vorhandenen Geräten und Ausrüstungsgegenständen. Insbesondere der richtige Umgang mit umweltgefährdenden, jedoch gängigen Flüssigkeiten wie z.B. Spritzmitteln oder Dieselmotorkraftstoff wurde anhand fiktiver Szenarien geübt. Da unsere vorhandenen Schutzanzüge der Schutzstufe 2 bereits ihre Ablagefrist erreicht hatten, und die neuen bereits am Auto aufgepackt waren, konnte auch eine schnelle, aber für den Schutzanzug fatale Entkleidung eines Schutzanzugsträgers mit Hilfe einer Kleiderschere an einem der alten Anzüge geübt werden.

Verglasung jeder Art

Matouschek GLAS KG

3100 ST. PÖLTEN, Daniel Gran – Strasse 2-4

TELEFON: +43(0)2742 / 35 33 8 3

FAX: +43(0)2742 / 76 9 88

office@matouschek.at

Bau-, Portal- und Reparaturglaserei

Moderne Glasschleiferei - Spiegel – **Bilderrahmen** –
Ganzglasanlagen – Sandstrahlung – **Sicherheitstechnik**

Filiale:

3170 HAINFELD, Rudolf Staudiglgsasse 1

FAX / Tel. 02764 / 8000

www.matouschek.at



Heckenbrand in Karlstetten

14. Mai 2020

Um 08:28 wurde die FF Karlstetten zu einem Kleinbrand im Karlstettner Ortsgebiet alarmiert. Ein Teil einer Hecken-Zeile war in Brand geraten. Ein Anrainer sah das Feuer, alarmierte und begann selbstständig die Löscharbeiten mit dem Garten-

schlauch. Beim Eintreffen der Feuerwehr war der Großteil des Brandes bereits gelöscht. So mussten nur mehr Nachlöscharbeiten und Kontrollen durchgeführt werden. An dieser Stelle nochmals Danke dem Nachbarn für das rasche Einschreiten.

Notfall-Türöffnung

09. April 2020

Am frühen Abend wurde die Feuerwehr telefonisch verständigt, da bei einer Wohnung - während sich Kochgut am Herd befand - die Wohnungstür ins Schloss gefallen war und der Besitzer ausgesperrt war.

Online-Planspiel

16. April 2020

Da zu diesem Zeitpunkt keine Übungen im FF Haus gestattet waren, wurde kurzerhand eine „Online-Schulung“ organisiert. Insgesamt 10 Mitglieder „trafen“ sich im Netz um ein Planspiel abzuhalten. Dabei wurde das Führungsverfahren für Gruppenkommandanten wiederholt und trainiert.

Brandverdacht

30. April 2020

Am späten Nachmittag wurde die „CoV-Bereitschaft“ (diese „Einheit“ wurde zur Abarbeitung von Kleinsätzen gebildet) von der Alarmzentrale telefonisch über eine sichtbare Rauchsäule in der Gegend von Schaubing informiert. 2 Kameraden hielten daraufhin Nachschau, konnten jedoch keinen Brand bzw. Rauchsäule wahrnehmen. Da der Anrufer jedoch angab die Rauchsäule noch immer sehen zu können begaben sich die Kameraden zum Standort des Anrufers und konnten dort angekommen auch die Rauchsäule wahrnehmen. Jedoch wurde diese weiter weg im Einsatzbereich der FF Hain-Zagging „lokalisiert“ und telefonisch der Kdt. darüber verständigt und der Einsatz übergeben.

Online-Schulung

4. Mai 2020

Am 4. Mai wurde eine Online Schulung zum Thema „SER“ – Standard-Einsatz-Regeln abgehalten, der 8 Kameraden beiwohnten.

VITERMA ZAUBERT AUS IHREM ALTEN BAD IHR NEUES WOHLFÜHLBAD!



Fachbetrieb mit Schauraum
Mariazellerstraße 6g | 3100 St. Pölten
Tel. 02742 909 02 | www.viterma.com
Jetzt Termin vereinbaren!



Maschinistenschulung

17. Mai 2020

In einer Kleingruppe wurden die „neuen“ Maschinisten am Tanklöschfahrzeug in einer intensiven Schulung an Einbaupumpe, Stromaggregat, hydraulischem Rettungssatz etc. ausgebildet.



Neustart des regulären Übungsbetriebs nach dem 1. Lock-Down

22. Mai 2020

Nach über 2 Monaten im Lock-Down durften wir wieder eine Übung abhalten. Im Stationsbetrieb – um die Teilnehmerzahl der einzelnen Gruppen gering zu halten

– wurden wichtige Geräte und Vorgangsweisen für den Brandeinsatz durchbesprochen.



Lenkberechtigung für 5,5-Tonnen Fahrzeuge

28. Mai 2020

Da unser Löschfahrzeug genau in diese Gewichtsklasse fällt absolvierten zum ersten Mal zwei Mitglieder die feuerwehrinterne Zusatzausbildung um mit dem „B“-Schein auch Feuerwehrfahrzeuge bis einschließlich 5,5t lenken zu dürfen. Nach einem Theorieteil und praktischen Fahrübungen wurde von beiden Kameraden die Prüfung erfolgreich abgelegt.



Auspumparbeiten in einer Maschinenhalle

25. Juni 2020

Durch die anhaltenden Regenfälle über mehrere Tage hinweg wurde ein Keller einer Maschinenhalle unter Wasser gesetzt. Der Besitzer rief die Feuerwehr um Hilfe der diese unverzüglich folgte. Der Keller unter der Maschinenhalle wurde rasch mit einer Unterwasserpumpe „trocken gelegt“.

Zugsübung zum Thema „Die Löschgruppe“

4. Juni 2020

Aufbauend auf der vorangegangenen Schulung fand eine praktische Übung statt. Mittels der Tragkraftspritze – feuerwehrintern lediglich „TS“ genannt – wurde aus einem

Bach Wasser angesaugt, eine Löschleitung aufgebaut und schließlich alle bei uns vorhandenen Möglichkeiten der Wasserabgabe ausprobiert.



RAINER KOTRNEC GmbH
SPENGLERMEISTER UND
ZERTIFIZIERTER FLACHDACHABDICHTER

ST. PÖLTNER STRASSE 3
A-3121 KARLSTETTEN

FESTNETZ: +43 (0)2741 / 8380
E-MAIL: office@sp-kotrnek.at
www.sp-kotrnek.at



Unwettereinsätze im Gemeindegebiet

14. Juni 2020

Am frühen Nachmittag zog ein Starkregenereignis über die Katastralgemeinden Ober-, Untermamau und Schaubing. An mehreren Stellen wurden die Straßen bis zu zehn Zentimeter hoch mit Schlamm verunreinigt, sodass ein gefahrloses Pas-

sieren mit PKW's nicht mehr gewährleistet werden konnte. Unter Mithilfe eines Bagger's der Straßenmeisterei, viel Wasser und Manpower wurden alle Einsatzstellen nach 3,5 Stunden abgearbeitet.

Übung zum Thema „Richtiger Einsatz von Löschschaum“

18. Juni 2020

Am Areal des Bauhofes konnte eine Gruppenübung mit dem Tanklöschfahrzeug mit dem Schwerpunkt auf der Schaum-ausrüstung abgehalten werden. Da beim

Schaumangriff einige Punkte zu beachten sind wird diese Thema in regelmäßigen Abständen geübt.

Angenommener Mähdrescherbrand als Abschlussübung in Heitzing

25. Juni 2020

Pünktlich um 20 Uhr begann die Abschlussübung des ersten Übungshalbjahres. Traditionell wird diese als „Einsatzübung“ abgehalten. Das Übungsszenario verlangte vom Übungsleiter einiges ab. Das Übungsszenario handelte sich um einen Mähdrescherbrand welcher in der Maschinenhalle eingestellt war und dadurch konnte sich der Brand auch auf die Maschinenhalle ausbreiten. Es wurde daher ein umfassender Außenangriff mit mehreren Rohren, teilweise auch unter Verwendung von Atemschutz, notwendig und durchgeführt. Zusätzlich wurde eine Wasserversorgung von einem Hydranten vorgenommen.

Nach der abschließenden Übungsbesprechung gab es noch ein gemütliches Beisammensein mit einer Jause im Feuerwehrhaus.



**Raiffeisenbank
Region St. Pölten** 

WENN'S UM DIE UNTERSTÜTZUNG FREIWILLIGER HELFER GEHT, IST NUR EINE BANK MEINE BANK.

Freiwillige Helfer sind in unserer Gesellschaft unverzichtbar. Sie spenden ihre Zeit für Menschen, die Hilfe brauchen oder in Not sind. Dieses Engagement unterstützt Raiffeisen seit jeher finanziell und tatkräftig. Weil man nur gemeinsam Wunder bewirken kann. www.rbstp.at



Technische Übung für und mit der Feuerwehrjugend

17. Juli 2020

Eine besondere Übung für Jung und Alt fand an diesem Nachmittag beim Feuerwehrhaus in Weyersdorf statt. Die Übungsannahme war ein Verkehrsunfall zwischen zwei Fahrzeugen, ein Fahrzeug fing Feuer, beim zweiten KFZ war eine Per-

son eingeklemmt und musste befreit werden. Die FF Weyersdorf führte die Brandbekämpfung beim ersten Fahrzeug und die FF Karlstetten die Menschenrettung beim zweiten Fahrzeug durch. Nach der Übung und einer kurzen gemeinsamen

Nachbesprechung konnten die Mitglieder der Feuerwehrjugend alle eingesetzten Gerätschaften – gemeinsam mit einem aktiven Mitglied – ausprobieren.



Gas • Wasser • Heizung • Sanitäre Anlagen

JEITLER GmbH

Geschäftsführer: Mag. Iris Atzinger & Markus Wildam

Störungs- und Gebrechendienst rund um die Uhr

Ihr **BARIERREFREIES BAD**
für mehr **LEBENSQUALITÄT**

Unsere **LEISTUNGEN**:

- Barrierefreie Bäder von der Planung bis zur Montage
- Behindertengerechte Einrichtungen
- Individuelle Dusch- und Badewannenumbauten

SERVICE und REPARATUR
werden bei uns groß geschrieben

Unser **SERVICE**:

- Gasgeräteservice und Überprüfungen der Gasanlagen
- Rohrbruchbehebungen und Reparaturen aller Art
- Installationen von Heizungsanlagen

24 h
NOTDIENST
0664/100 16 52

www.gwh-jeitler.at • office@gwh-jeitler.at

[facebook.com/jeitlergesmbh](https://www.facebook.com/jeitlergesmbh) [instagram.com/jeitler_gesmbh](https://www.instagram.com/jeitler_gesmbh)

Wir beraten Sie gerne!
02742/361 683



Branddienstübung in Spenglerei in Karlstetten

23. Juli 2020

Normalerweise finden im Juli und August ja keine Übungen statt, aber 2020 ist ja bekanntlich anders. Um einige im Frühjahr entfallene Termine nachzuholen wurden auch in den Sommermonaten Übungen angeboten: dieses Mal am Gelände der Fa. Gerstenmayer. Annahme war ein Brand in den Räumen der Spenglerei mit mehreren vermissten Personen. Da in den Räumen der Spenglerei viele Blechteile lagern, war der Einsatz der Wärmebildkamera unmöglich und daher musste daher nach althergebrachten Methoden nach den Personen gesucht werden.



Traktor umgekippt

5. August 2020

Am 5. August wurde die Feuerwehr Karlstetten kurz nach Mittag zu einer Fahrzeugbergung Richtung Doppel alarmiert: Ein Traktor war umgekippt. Beim Eintreffen der Feuerwehr war die verletzte Person vom Rettungsdienst bereits abtransportiert worden. Die Feuerwehr sorgte für die Absicherung der Straße.

Verkehrsunfall bei Schaubing nach Wildschaden

12. August 2020

Kurz vor 22 Uhr wurde die Freiwillige Feuerwehr Karlstetten zu einer Fahrzeugbergung zwischen Karlstetten und Schaubing alarmiert. Ein Pkw konnte nach einem Wildschaden nicht mehr weiterfahren und musste geborgen werden. Die Feuerwehr stellte das KFZ auf den nahe gelegenen Feldweg ab und band die ausgelaufenen Betriebsmittel mittels Ölbindemittel. Danach konnte man wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.



Dachstuhlbrand in Neidling

25. August 2020

Am 25.08.2020 um 23:12 Uhr wurde die Feuerwehr Karlstetten zu einem Dachstuhlbrand (B3) in Neidling alarmiert. Bereits während der Anfahrt konnte man den Feuerschein wahrnehmen. Unsere Feuerwehr stellte sogleich einen Atemschutztrupp. Mittels Wärmebildkamera konnten die Glutnester in der Zwischendecke rasch

lokalisiert werden. So wurde mit der Rettungssäge die Dachhaut geöffnet und der Brand konnte gezielt bekämpft werden. Die Feuerwehr Karlstetten war mit 3 Fahrzeugen und 23 Mitgliedern im Einsatz. Kurz nach 02:00 Uhr konnten wieder alle eingesetzten Mitglieder gesund ins Feuerwehrhaus einrücken.



Der Storch ist bei Lukas Matzinger geladen

19. August 2020

Am Mittwoch, 19. August gab es Grund zum Feiern, denn Lukas und Denise hatten mit ihrer frisch geborenen Klara allen Grund zur Freude. Seitens der Feuerwehr wurde daher ein „Storch“ aufgestellt. Die Feuerwehr wünscht den frisch gebackenen Eltern alles Gute und eine schöne Zeit mit ihrer Tochter Klara.

NOLZ

**BAUSTOFFE
NATURSTEINE
HOLZ
AGRAR**

3110 Neidling • Pultendorf 10 • Tel. 02741 / 82 36

www.nolz.at



Türöffnung für die Rettung

25. August 2020

Da es dem Rettungsdienst nicht möglich war zu einer in Not geratenen Person vorzudringen, wurde die Feuerwehr Karlstetten zu einer Türöffnung im Gemeindegebiet alarmiert. Es wurde seitens des Rettungsdienstes ein Unfall in einer Wohnung vermutet. Vor Eintreffen der Feuerwehr am Einsatzort wurde jedoch Entwarnung gegeben, der Rettungsdienst konnte die Tür in der Zwischenzeit selbst öffnen.

Verkehrsunfall mit Todesfolge bei Schaubing

26. August 2020

Keine drei Stunden nach dem Einrücken vom Brandeinsatz in Neidling wurden wir um 04:30 gemeinsam mit der FF Neidling zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person zwischen Karlstetten und Schaubing alarmiert. Leider war die Intervention von Rettung, Notarzt und Feuerwehr nicht erfolgreich, der Lenker verstarb noch an der Unfallstelle.

Fahrzeugbergung

5. Oktober 2020

Am Montag, 5. Oktober gegen 19 Uhr wurde die Feuerwehr Karlstetten zu einer Fahrzeugbergung zwischen Karlstetten und Untermau alarmiert. Ein Fahrzeug war seitlich gegen einen Baum geprallt und musste von der Feuerwehr geborgen werden. Da die Achsen des Unfallfahrzeuges derart beschädigt waren, wurde zur Unterstützung die FF St.Pölten-Stadt nachalarmiert, welche mittels Wechselladefahrzeug das beschädigte KFZ schlussendlich bergen konnte.



Waldbrand in Enikelberg (Marktgemeinde Neidling)

28. August 2020

Am 28. August heulten erneut die Sirenen: Die Freiwillige Feuerwehr Karlstetten wurde zu einem Waldbrand zwischen Griesenberg und Enikelberg alarmiert.

Zum Glück konnte der genaue Einsatzort im Wald in Enikelberg schnell lokalisiert werden. Das rasche Eingreifen der einzelnen Atemschutztrupps und der Eingrenzung des Brandes verhinderte Schlimmeres. Für die Löschwasserversorgung der eingesetzten Rohre musste ein Pendelverkehr eingerichtet werden. Nachdem die groben Löscharbeiten abgeschlossen

waren wurde der Boden des betroffenen Waldgebietes durch einen Traktor mit Mulcher zersetzt.

Nach rund vier Stunden konnte man wieder einrücken und die gesamte Ausrüstung und das verwendete Schlauchmaterial waschen. Am Abend wurde das Waldstück nochmals gemeinsam mit der FF Neidling mittels Wärmebildkamera auf Glutnester durchsucht und diese wurden abgelöscht.



Technische Gruppenübungen

1. Oktober 2020

Die Gruppenübungen im Oktober behandelte das Thema „Befreien von eingeklemmten Personen aus Fahrzeugen“. Alle möglichen Vorgehensweisen für eine Menschenrettung wurden theoretisch besprochen und auch praktisch geübt. Dazu wurden alle zur Verfügung stehenden Feuerwehrgerätschaften verwendet. Alle Übungsteilnehmer erhielten dabei einen guten Überblick über die technischen Möglichkeiten und wurden gut auf kommende Einsätze vorbereitet.

Wir sorgen für gute Luft

kontrollierten Wohnraumlüftungen
Gastronomielüftungen
Industrielüftungen
div. Absauganlagen

Ing. HESS GmbH

A-3100 St. Pölten
Kremser Landstraße 97

Tel.: (02742) 36 32 130 – (01) 815 50

Fax: (02742) 36 32 13 30





Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz (APTE)

11. Oktober 2020

Am Sonntag, 11. Oktober war es endlich soweit – die Abnahme für die Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz stand an. Seit Anfang August wurde wöchentlich dafür geübt, mit dabei die Feuerwehren Karlstetten-Weyersdorf und die Feuerwehr Obritzberg.

Diese Ausbildungsprüfung ermöglicht eine gemeinsame Durchführung von mehreren Feuerwehren. Wie schon in den letzten Jahren haben wir erneut davon Gebrauch gemacht und gemeinsam mit unseren Nachbarfeuerwehren diese Ausbildung durchgeführt. Einerseits ist dies für kleinere Feuerwehren extrem wichtig, da sie die notwendigen Gerätschaften für eine technische Menschenrettung nicht besitzen und in diesem Zuge damit üben können; andererseits wird durch feuerwehrübergreifendes Üben das Zusammenspiel der einzelnen Feuerwehren und vor allem die Kameradschaft gefördert.

Zur Abnahme der Ausbildungsprüfung

stellten die Feuerwehren somit gesamt 2 Bronze-Gruppen und 1 Gold-Gruppe. Die Abnahme wurde unter Einhaltung der geltenden Corona-Maßnahmen durchgeführt. Alle drei Gruppen schafften die Prüfung mit Bravour.



Erneut Nachwuchs bei einem Feuerwehrmitglied

10. September 2020

Der Storch wanderte Anfang September direkt weiter zum nächsten Feuerwehrmitglied: Es gab erneut Grund zum Feiern, denn Evelyn und Michael freuten sich über ihre zweite Tochter Lena Sophie. Selbstverständlich wurde seitens der Feuerwehr ein „Storch“ aufgestellt. Die Feuerwehr wünscht der jungen Familie nochmal Alles Gute zur Geburt der Tochter.

Atemschutzübung

8. Oktober 2020

Im Oktober stand eine Atemschutzübung an. Übungsziele waren neben dem Umgang mit dem Atemschutzgerät die sogenannte „Türöffnungs-Prozedur“, bei der hinter einer geschlossenen Tür ein brennender Raum angenommen wird, und weiters das Vorgehen mit einer Löschleitung in Kombination mit dem mobilen Rauchvorhang. Dieser Rauchvorhang ist notwendig um einen etwaigen Rauchaustritt aus einer brennenden Wohnung zu vermeiden.

Carports
Terrassendächer
Gartenzäune



Pergolen
Gartenhäuser
Hochbeete

3121 Karlstetten, Marienstr. 17
Tel.: 0676/777 23 15

office@holzbau-kitzweger.at
www.holzbau-kitzweger.at

www.feuerwehr-karlstetten.at



www.facebook.com/ffkarlstetten

Wir wünschen Ihnen
und Ihren Lieben
ein erfolgreiches neues
Jahr 2021!

